

Es passiert wieder so allerlei, worüber der bürgerlich und vaterländisch denkende Deutsche am besten gar nicht nachdenkt. Er kann eigentlich nur noch eines tun: Zeitung abbestellen, Fernsehen ausmachen und nicht mehr zuhören!

Ein solches Maß an Verlogenheit, Unaufrichtigkeit, Orientierungslosigkeit wie derzeit haben wir seit der Nazizeit und der SED-Zeit nicht mehr gehabt. In diesen Regimen wusste man wenigstens, dass man belogen wurde. Aber uns wird Demokratie und Parlamentarismus vorgekaspert. Am 29. Juni findet sich in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung auf Seite 5 eine ganzseitige Anzeige des **Versicherungskonzerns ERGO**, wo merkwürdige Dinge wie Lustreisen nach Ungarn usw. ans Licht gekommen sind. In der Anzeige heißt es

*Wenn Menschen Fehler machen, entschuldigen sie sich.  
Wenn Unternehmen Fehler machen, unternehmen Sie etwas dagegen.  
Darum tun wir beides.*

Diese Anzeige ist leider unvollkommen. Sie hätte ergänzt werden müssen:

**Wenn Politiker Fehler machen, behaupten Sie, das waren keine. Darum entschuldigen sie sich nicht und tun auch nichts dagegen.**

**Erstens** ist da also **Afghanistan**. Zehn Jahre haben wir die deutsche Freiheit am Hindukusch verteidigt. Millionen und Milliarden wurden ausgegeben, Menschenleben geopfert. Nichts wurde erreicht. Jetzt haben die Amerikaner keine Lust mehr. Obama findet (vermutlich zu Recht), dass die amerikanischen Interessen woanders liegen, und dass ihm die Sache zu teuer wird - und plötzlich ist auch unsere Bundesregierung der Meinung, am Hindukusch müsse gar nichts verteidigt werden, am allerwenigsten die deutsche Freiheit.

**Zweitens Libyen:** Das ist dafür zum neuen Betätigungsfeld der Hilfsmilitaristen geworden. Die deutsche Regierung bietet Munition für den Libyen-Krieg an (FAZ v. 29.6.11). Es ist einfach unsagbar, mit welcher Leichtfertigkeit und Schnoddrigkeit auch hier wieder über das Grundgesetz hinweggegangen wird.

Es ist überhaupt kein Zweifel daran möglich, dass dieser von bestimmten Interessentenstaaten losgetretene Ölkrieg gegen Libyen ein Völkerrechtsverstoß ist. Dieser Krieg ist kein Verteidigungskrieg. Wenn die Lieferung von Kriegsmaterial zur militärischen Niederwerfung eines bestimmten Gegners keine Vorbereitung eines Krieges ist – was denn sonst? Die Vorbereitung eines solchen Krieges wird nach § 80 des deutschen Strafgesetzbuches *mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren* bestraft. Wer erhebt Anklage?

**Drittens** zerstört die CDU das seit 150 Jahren in Deutschland bewährte **dreigliedrige Schulsystem**. Aber es geht wie bei der Wehrpflicht, die ebenfalls so ganz beiläufig unter den Tisch gekehrt wurde, und niemand hat es bei dem vielen Nebel von Atomausstieg, Afghanistan, Libyen, Eurokrise usw. gemerkt. Niemand steht auf!

**Viertens** ist da der **Griechenland - Rettungs - Schirm**. Der Unterzeichner weiß nicht, was hier wirtschaftlich richtig ist. Vermutlich ist das ein selbstmörderischer Schritt, für den diese Regierung die Folgeverantwortung nicht mehr tragen wird. Das eigentlich Bedrückende ist aber auch hier die völlig verantwortungslose und unverfrorene Art, mit der unsere *welikaja shentshina woschd* (=große Führerin), um es in der Sprache zu sagen, in welcher Frau Merkel

Politik gelernt hat, die Verfassung beiseite schiebt, nebenbei das Parlament ausschaltet – und kein CDU- Politiker hat den Mut, dagegen aufzustehen.

**Fünftens** erfahren wir, dass die französische Kandidatin Lagarde den Vorsitz im **Internationalen Währungsfonds** übernimmt. Das ist ja nun wirklich ein Witz! Erst muss ein Franzose wegen des Verdachtes eines Verbrechens seinen Sitz räumen, und nun wird ausgerechnet eine Französin Nachfolgerin, welcher in ihrem Heimatland wegen unter Korruption – und anderen Verdächtigungen der Prozess gemacht werden soll. Eine seriöse Person konnte in Deutschland und ganz Europa nicht gefunden werden?

Dann **sechstens** wird uns als **Präsident der Europäischen Zentralbank** ein Italiener angedient. Dieser mag ja ein tüchtiger Mann sein, auch wenn der interessierte Laie bisher niemals von ihm gehört hat. Aber es ist kaum denkbar, dass diese Nominierung gegen den Willen des mafiosen politischen Verbrechers Berlusconi erfolgt. Auch hier also die Frage: War es denn nun nicht möglich, eine Person aus einem von Mafia- und Bordellgeruch unbelasteten Umfeld auf diese wichtige Stelle zu heben? Wäre es nicht nach einem Holländer, einem Franzosen nun ein Gebot der **deutschen nationalen Würde** gewesen, dass wir Deutschen nun endlich auch einmal den Präsidentenstuhl der EZB besetzen, an welcher wir den größten Kapitalanteil haben, aber (typisch deutsch!) natürlich wie Griechenland auch nur eine Stimme haben.

Aber der Unterzeichner hat einen Fehler gemacht, ergo entschuldigt er sich. Erstens hat er von *nationaler Würde* gesprochen, was in Deutschland schon als faschistisch gilt, und zweitens hat er nationale Würde für Deutschland eingefordert, einen Staat der überhaupt nicht mehr weiß, was Würde und Selbstachtung ist.

Im Fernsehen läuft eine Dauerserie **Good bye Deutschland** über Menschen, welche unserem berühmten Staat den Rücken kehren, um nie wieder zu kehren. Manchmal möchte man einfach hinterherfahren.

M.A.  
29.6.11